

Die junge Königin von Holland...
Lautballes in Wien incognito...
Unter all den hübschen Frauen...
Wanderer wollen sie! Im Cistenwells-Hospital...

Unfälle und Verbrechen...
Der Altknecht Lütjen...
Der Aufseher der Hamburger Elektrizitäts-Werke...
Der Aufseher der Berliner Maschinenfabrik...

Waren- und Produktberichte...
Halle, 6. Nov. Bericht über Stroh und Heu...
Hamburg, 6. Nov. Bericht über Stroh und Heu...

Handel, Gewerbe und Verkehr...
Halle, 6. Nov. In den Geschäftsräumen der Handelskammer...
Magdeburg, 6. Nov. (Orig. Telgr.) Körnerkerz 88 Procent...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Verordnungen vom 3. Oktober 1897...
Halle, 6. Nov. In den Geschäftsräumen der Handelskammer...

Handel, Gewerbe und Verkehr...
Halle, 6. Nov. In den Geschäftsräumen der Handelskammer...

Handel, Gewerbe und Verkehr...
Halle, 6. Nov. In den Geschäftsräumen der Handelskammer...

Handel, Gewerbe und Verkehr...
Halle, 6. Nov. In den Geschäftsräumen der Handelskammer...

Handel, Gewerbe und Verkehr...
Halle, 6. Nov. In den Geschäftsräumen der Handelskammer...

Handel, Gewerbe und Verkehr...
Halle, 6. Nov. In den Geschäftsräumen der Handelskammer...

Handel, Gewerbe und Verkehr...
Halle, 6. Nov. In den Geschäftsräumen der Handelskammer...

Handel, Gewerbe und Verkehr...
Halle, 6. Nov. In den Geschäftsräumen der Handelskammer...

Handel, Gewerbe und Verkehr...
Halle, 6. Nov. In den Geschäftsräumen der Handelskammer...

Handel, Gewerbe und Verkehr...
Halle, 6. Nov. In den Geschäftsräumen der Handelskammer...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Wochenmärkte...
Wien, 6. Nov. (Telegraph) ...
London, 6. Nov. (Telegraph) ...

Casseler Damenheim-Lotterie.

Ziehung unwillkürlich am **12. und 13. November.**

150,000

50,000

4874 Gewinne von **1 Mark** bis **11 Stück 10 Mark**, Porto und Liste **20 Pfg.**, empfiehlt auch gegen Coupon und Briefmarken

Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 3.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zur diesjährigen achten ordentlichen General-Versammlung auf **Sonnabend den 27. Novbr. 1897, Vorm. 11 Uhr** im kleinen Saale des Restaurants „Erlitz Carl“ hier, Merseburger Straße 170, eingeladen.

Gegenstände der Verhandlung sind:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichts des Vorstandes nebst Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz.
 2. Prüfungsberechtigter des Aufsichtsraths.
 3. Rechnungslegung über die Bilanz und die Gewinnvertheilung.
 4. Entscheidung über die Vorlage und den Aufsichtsrath.
- Diejenigen Herren Aktionäre, welche sich an der General-Versammlung betheiligen wollen, haben ihre Aktien ohne Zinsförmigkeit nebst einem doppelten Verordnungs-Abschnitt 4 Tage vor obigen Termine entweder auf dem Comptoir der Gesellschaft oder bei dem Fabrik- und Verkaufsbüro hier zu deponiren. Das entrichtete Duplikat dient als Legitimation zum Eintritt in die Versammlung und zur Abrechnung. — Bezüglich etwaiger Verordnungen durch Bevollmächtigte wird auf S. 15 des Statuts hingewiesen. Der Geschäftsbericht, die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des verflohenen Geschäftsjahres, sowie der Prüfungsbericht des Aufsichtsraths werden nach S. 26 der Statuten vom 15. November ab auf dem Comptoir der Brauerei **Höllberger Weg 24**, auf Eintritt der Aktionäre ausliegen.

Der Aufsichtsrath der Actienbrauerei
„Feldschlösschen“
vorm. G. & H. Schulze.
Friedr. Ruhn.

Wohlthätigkeits-Concert

veranstaltet von **Frau Erzsébeth Silvány**, Opernsängerin, unter Mitwirkung einiger ihrer Schillerinnen etc.
am Dienstag den 30. November Abends 8 Uhr
in dem Saale der Loge zu den 5 Thürmen.
Die Hälfte des Reinertrages ist zum Besten der Weihnachtsbescherung armer Kinder bestimmt.
Preise der Plätze: 1 M. Frau Erzsébeth Silvány.

Nächste Lotterieziehungen.

Kolnische Pferde-Lotterie. Ziehung 10. u. 11. November. Hauptgewinn: complete zweifelhafte Equipage. Preis des Looses 1 M.

Preussische Danneberg-Lotterie. Ziehung 12. u. 13. Nov. Hauptgewinn 1 M. 50,000 M. Die Gewinne werden auf Wunsch mit 90% baar ausgezahlt.

Meizer Dombau-Lotterie. Ziehung 13.-16. November. Hauptgewinn 50,000 Mark baar. Preis des Looses 30 Pf.

Göltzter Lotterie. 1. Klasse Ziehung 15. u. 16. November. Hauptgewinn 1 M. von 40,000 M. Die Gewinne werden auf Wunsch mit 90% baar ausgezahlt. Lose 1/2 1 M. 1/3 30 Pf. 1/4 1 M. 1/5 30 Pf. 1/6 30 Pf.

Rothe Kreuz-Lotterie. Ziehung 6. bis 11. Dezember. Hauptgewinn 100,000 Mark baar. Preis des Looses 30 Pf. extra. Lose sind vorräthig bei **Otto Hensel, Sortiment, Markt 24.**

Von der Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur wurden im Monat October 1897 **5075 Unfälle** registriert, nämlich:

A. Aus der Einzelversicherung:	B. Aus der Collectivversicherung:
3 Todesfälle.	14 Todesfälle.
9 Invaliditätsfälle.	87 Invaliditätsfälle.
372 Fälle vorübergehender Erwerbsunfähigkeit.	4000 Fälle vorübergehender Erwerbsunfähigkeit.

4191 Fälle.
An Entschädigungen hat die Gesellschaft vom 1. Juli 1875 bis 31. Dezember 1896 bezahlt:

für 3114 Todesfälle,	23016 Invaliditätsfälle,	324593 Fälle vorübergehender Erwerbsunfähigkeit,
----------------------	--------------------------	--

Total für 349725 direkte Schadenfälle, Rückversicherungs-Antheile und Rentenfälle zusammen: Fr. 46,211,234.44.
Salle a. S., den 6. November 1897.
Die General-Agentur.
H. Gellert.

Stadt-Theater Halle.

Montag den 8. November
52. Vorst. 44. Abonn.-Vorst. Parbe gelb.
Dun 7. Male:
Die verfunke Glocke.
Ein deutsches Märchen-Drama in 5 Akten
von Gerhart Hauptmann.
Besetzung:
Geistl. ein (Hofgänger) J. Rudolph.
Magda, sein Weib G. Albrecht.
Die Waidwirthin C. Baumann.
Der Herrsch. C. Engel.
Der Schulmeister H. Wilm.
Der Barbier G. Stahlberg.
Die alte Wittibin S. Winter.
Bauernknecht, ein einfaches Weib H. Kocor.
Der Nefewinn, ein Clemeutengeld G. Steinweg.
Ein Waidwirth, hantlicher Waidwirth H. Matzias.
Nach dem 2. u. 4. Acte längere Pausen.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

Walhalla-Theater

Direktion: **Richard Habert.**
Neuer Spielplan!
Die **Alexander-Truppe**, Offizier-Compagnie. — **Willy Klitz** Brosche, Wagners-Geleitföhrer auf dem letzten Zuge. — **Helie Lulu**, Gummistücker auf dem schwedischen Trone. — **Der Gastwirth Lund**, Hausbesitzer mit autonomen Sitten. — **Alte Diamant-Verleiher**, Gantale und Verwandlungs-Ländchen. — **Brüderlein Klavir** Klavir, Sackpfeife und Geige-Spieler. — **Der Martin Kauter**, Original-Gelungs- und Charakter-Komiker.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Nachmittags von 4 bis 6 Uhr
Große

Nachmittags-Vorstellung.

Altorn, Verwirrer, Erzieher u. i. w. haben das Recht, auf je ein Billet ein Kind frei dazu mitzubringen.

Auswärtige Theater.

Dienstag den 8. November 1897.
Leipzig (Neues Th.): Der zerbrochene Krug. Dieu. Die Burgweine. Die Dame. Die Waidwirthin. Jun Schütz. Eine Heilbesuchung.
Leipzig (Altes Th.): Eine tolle Nacht. Hagedorn (Schütz). Don Juan. Kurt (Schütz). Krieg im Frieden. Albenburg (Schütz). Wolf Bernd.
Leipzig (Altes Th.): Gammot.
Leipzig (Altes Th.): Die Glocke im Silber. Die Wittel von Blafewitz. — Der Paroli.

Leipzig.
Ballhaus Sanssouci.
Jeden Montag
Grand Bal amasant.
Stets zuerst die neuesten Tänze der Saison.
Vorzüglich geschultes Ball-Orchester.
Herrliche Ballmusik.
— Anfang 8 Uhr. — (ad)

Böberitz. Grüne Tanne.

Kirmess.

Sonntag und Montag von 4 Uhr an
Balkmusik.
Für Speisen u. Getränke ist behelfs gefordert. Hieran ladet freundlich ein
Lucas.

Deutscher Hof

Brandestraße 8.
Empfehle meinen Gaststisch im Abonnement 75 Pfg. und 1 M.
Spec. Braunschweiger Mummie.
Wilhelm Holz.
NB. Das Besetzungsinne ist noch einige Tage in der Woche frei.

Verein ehemaliger 20er

von Halle a. S. und Umgebung.
Dienstag den 9. d. Mts. Abends 8 Uhr
Generalversammlung
im Vereinslokal „Capri“
Leipziger Straße 14.
Tagesordnung: Vorstandswahl.
Redungslegung. — Annahme neuer Mitglieder. — Der Vorstand.

3 D.

F. E. V. 12. 11. Abds. 8 V. Br.

Lehrer-Gesang-Verein

(Direktion: Professor Meußel.)
Montag den 8. November Abends
6 1/2 Uhr Lebensim Saale der Volkshalle.

Kranken- u. Begräbniskasse

des Kaufm. Vereins zu Halle a. S. E. H. deren Mitglieder in ganz Deutschland von dem Beitritt zu einer Vereins- oder anderen Kranken- oder Begräbniskasse befreit im Falle einer erwerbsunfähigen Erkrankung außer freiem Arzt- und Apotheker, sowie sonstigen Leistungen ein tägliches Kranken- geld für die Dauer von 26 Wochen. Anmeldungen nimmt entgegen und jede gewünschte Auskunft giebt
W. H. Kocher, Leipz. Str. 70.

Der **Kynologische Verein „Caesar“**
dessen Ziel und Bestrebungen der **Zucht, Vereidung und Ausbildung** unseres treuesten Hausthieres und Hausgenossen, **unsern Hunde** gelten, laßt hiermit alle ein, welche ein Interesse für die Ziele des Vereins haben, an diesen Bestrebungen theilzunehmen, und **Mitglied des Vereins zu werden.**

Der Verein veranstaltet zeitweise Ausstellungen, besitzt eine kynologische Bibliothek, und alle bedeutenden in sein Fach schlagende Zeitschriften; vermittelt für seine Mitglieder den An- und Verkauf von Hunden aller Rassen, sorgt für Unterbringung und rationelle Zucht derselben, ertheilt Rath in Krankheitsfällen, und giebt Auskunft über alle Fragen auf kynologischem Gebiete. Den Bestrebungen des Vereins wird allezeit Anerkennung zu theil und geneigt derselben in allen Kreisen hohe Achtung.

Die Versammlungen finden in unserm **Clubloal, „Central-Hotel“ Zimmer Nr. 5, Thalamstr. 7**, monatlich 2 mal (Dienstag) statt und wird zu denselben in der Saale-Zeitung durch Annonce besonders eingeladen. Gäste, welche sich über den Verein orientiren wollen, sind in unseren Versammlungen stets angenehm. Auskünfte über den Verein bzw. Zusendung der Statuten ertheilt gern Herr Hotelbesitzer **Weber (Central-Hotel)**.

Hochachtungsvoll
Der Vorstand des kynologischen Vereins
„Caesar“ zu Halle a. S.

Hof-Kalligraph **Fix's**
Unterrichts-Institut
von **E. Wehmer, Gr. Steinstr. 18.**

Schreibe einen jeden, ohne Unterschied des Alters, Geschlechts und Standes, Deutsch, Latein, Kopf- und Handbchrift, Kaufmann, Buchführung, Kaufmann, Rechnen sowie landwirthschaftliche Buchführung.
Strenge durchgeführtes System des Einzelunterrichts.
Separate Theilnahme: Erstsommer. Anmeldungen und Eintritt täglich.

Vereinfachte deutsche Stenographie
Einfachste, leichteste, zuverlässigste Kurzschrift.
Unterrichtskursus: Montag, den 8. November, Abends 8 1/2 Uhr
im **„Freybergbräu“**, Kl. Märkerstr.
Dauer des Kursums: 9 bis 10 Stunden, Honorar 3 Mark.
Verein für vereinfachte deutsche Stenographie.
Gegründet 1858.

Deutsche Einheits-Stenographie von Gabelberger,
Hauptlich (unter Aufsicht aller anderen Systeme) gelehrt in Oesterreich, Sachsen, Bayern, Sachsen-Weimar, Oldenburg und Sachsen-Gotha.
Am weitest verbreitetes System! Leicht erlernbar!
Der unterzeichnete Verein beginnt am Montag den 18. ds. Mts. Abends 8 Uhr **Charakteristische 12** einen neuen **Unterrichts-Cursus für Damen.**
Anmeldungen daselbst. Honorar mäßig.
Gabelberger'scher Damen-Stenographen-Verein Halle a. S.

Meine Industrie- und Kunstgewerbe-Schule
befindet sich bei: Alte Promenade 35, schrägüber der Sandpfort.
Provisorie gratis und franco. **Clara Martini.**

Gothaer Lebensversicherungsbank
Alteste u. größte deutsche Lebensversicherungs-Anstalt.
Hauptagentur **Halle (Saale): Dr. Willh. Rauch, Albrechtstr. 38.**

Hohenzollern-Gold
Wenig Säure. Sehr bekömmlich.
Feinster Tafel-Sect,
Garantie Flaschengährung aus 1893er Trauben d. Champagne.
Diese ebenso vorzüglich wie besonders preiswerthe Marke können wir als **das Beste** in dieser Preislage ganz besonders empfehlen.
1/2 Fl. M. 3.—, 1/4 Fl. M. 1.95.
Im Korbe die 1/4 Flasche 25 Pfg., die 1/2 Flasche 15 Pfg. billiger.
Pottel & Broskowski
General-Vertrieb: **Halle a. S.**